

und Zanck gerathen, darüber sie beyde ihre Bestallung erlassen, und seynd also beyde davon gezogen. Und ist in des Listrü Stette und Ampt im Jahre Christi 1557. vociret worden M. Georgius Henningius Northeimensis, daßmahls gewesener Conrector Scholæ Catharinianæ Brunswicensis, welcher allhie anno Christi 1580. den 7. Octobris ætatis 50. Ministerii 23. seelig im HErrn verstorben.

Sein Collega ist gewesen Dn. Johannes Geander, der schwarz Herr Johann genannt, der mit dem Cantore Scholæ in Choro Templi ist in ein Gezack gerathen, darüber auch dieselbe beyde von hinnen ihren Dienst erlassen und hinweg geschieden, Dn. Geander ist gen Bernburg, von da ferner gen Obstfeld, und endlich in die Pfalz gefodert: Der Cantor genannt Andreas Conradi è valle Joachimica bürtig, ist an die Fürstliche Lüneburgische Hofpredicatur gen Zelle angenommen, ist folgendß Pfarer zu Winsen an der Aller worden, ist auch allda im hohen Alter verstorben.

Geandro hat succediret der Ehrwürdi-
ge Hr. M. Vitus Buscherus Huxariensis
ad Visurgim des Stiffts Corbai, welcher
für 7. Jahren von Erfurth hiehero ad Re-
cto-